

## 05. Juni 2022 – Pfingstsonntag – 19:30h



**Tomas Marcinkus** wuchs in Kasachstan in einer musikalischen Familie auf. Mit fünf Jahren erhielt er seine erste Cello-Unterrichte von seiner Mutter. Bereits während der Musik-College-Zeit in Alma-Atay nahm er an zahlreichen Wettbewerben teil, und ging daraus nicht selten als Sieger hervor. Nach seinem Studium an der Musikhochschule in Vilnius/Litauen zog er 2004 nach München, wo er seither in verschiedenen Orchestern und Kammermusikensembles arbeitet. Seit 2018 ist er Mitglied im Ensemble VIRTUOSO.



**Konstantin Tsaryk** - Cello - wurde im Gebiet Brest, Weißrussland geboren. Erste Schritte zur Musik erhielt er bereits im Alter von zwei Jahren durch die Hilfe seines Vaters am Akkordeon. Mit zehn widmete er sich dem Cello. Sein Talent blieb nicht unentdeckt und er wurde ans Musiklyzeum für besonders begabte Kinder in Minsk eingeladen. Nach der Beendigung seines Studiums (1978) an der Staatlichen Hochschule für Musik in Minsk (Weißrussland), arbeitete er zunächst im Orchester des Staatstheaters Weißrussland. Ab 1982 spielte als Solocellist im Symphonieorchester des Weißrussischen Rundfunks. Seit März 2005 lebt und arbeitet in Deutschland.



Der aus Bulgarien stammende Kontrabassist **Kaloyan Trifonov** erhielt im Alter von fünf Jahren Klavier- und Geigenunterricht, bis er fünf Jahre später großes Interesse am Kontrabass zeigte. Nach erfolgreichem Abitur am Musiklyzeum für besonders begabte Kinder studierte er Kontrabass an der Hochschule für Musik und Theater bei Prof. Klaus Trumpf in München. Danach spielte er in zahlreichen Orchestern Deutschlands und nahm an verschiedenen Wettbewerben erfolgreich teil. Seit 2009 ist er Mitglied des Ensemble VIRTUOSO. Kaloyan Trifonov spielt ein Instrument von Dimitru Farcas.



**Valery Weruchanov** ist ein deutscher Flötist mit russischen Wurzeln. Bereits mit sechs Jahren fing er mit Blockflöte und Klavier an. Mit acht widmete Valery sich der Querflöte und absolvierte später seine Ausbildung am Musiklyzeum für besonders begabte Kinder in Minsk, Weißrussland. Nach seinem Abschluss mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik in Minsk arbeitete er im Symphonieorchester des Weißrussischen Rundfunks als zweiter Flötist und später als Solo Flötist. 2003 siedelte er mit seiner Familie nach München über und begründete mit seinem langjährigen Kammermusikpartner, dem Cellisten Konstantin Tsaryk die Kammermusikagentur Scherzo, die 2018 in der Agentur VIRTUOSO aufging.



**Andrejs Zarenkovs** ist Pianist und Tonmeister. Geboren in Riga (Lettland), lebt er seit 2017 in Deutschland. Mit sechs Jahren fing er mit dem Klavierspiel an, studierte nach seiner Schulzeit an der Jāzeps Vitols Musikakademie Lettlands und im Anschluss an der Freien Universität der Schönen Künste in Berlin. Seit 2010 spielt er im klassischen Quintett der Konzertagentur VIRTUOSO und kann seither zusammen mit seinen Kollegen auf eine intensive Konzerttätigkeit in einer Reihe europäischer Länder zurückblicken. Seit 2019 arbeitet Andrejs Zarenkovs zusätzlich als Tonmeister an der Staatsoperette Dresden.

Pause

**Georges Bizet**

\*1838 – † 1875

**Johann Pachelbel**

\*1653 – † 1706

**Charles. Gounod** (nach J.S. Bach)

\*1818 – † 1893

**Bedřich Smetana**

\*1824 – † 1884

**Gioacchino Rossini**

\*1792 - † 1868

**Pietro Mascagni**

\*1863 – † 1945

**Giuseppe. Verdi**

\*1813 – †1901

**Georg Friedrich Händel**

\*1685 – †1759

**Wolfgang Amadeus Mozart**

\*1756 – †1791

**Johannes Brahms**

\*1833 – †1897

**Johann Strauss** (Sohn)

\*1825 – †1899

**Giacomo Puccini**

\*1858 – †1924

**Ernesto de Curtis**

\*1875 – †1937

**Pjotr Iljitsch Tschaikowsky**

\*1840 – †1893

**Carlos Gardel**

\*1887 – †1935

**Giuseppe Verdi**

**Ciuli Caccini**

\*1551 – †1618

**Jaques Offenbach**

\*1819 – †1880

**Gerardo Matos Rodriguez**

\*1897 – †1948

**Friedrich der Große**

\*1712 – †1786

**Overtüre** der Oper Carmen

**Canon in D-Dur**

**Ave Maria**

**Die Moldau**

aus der Oper Il Barbiere di Siviglia

Cavatina di Figaro „**Largo al factotum della citta**“

**Intermezzo** aus der Oper Cavalleria Rusticana

**Trinklied** aus der Oper La Traviata

**Arrival** of the Queen of Sheba

aus der Sonate A- Dur KV 331

**Allegretto – Rondo „alla Turca“**

**Ungarischer Tanz Nr. 5**

Konzertwalzer **Wiener Blut**

aus der Oper Turandot

Arie des Caläf „**Nessun Dorma**“

**Torna a Surriento**

aus der Der Nussknacker Suite

Blumenwalzer

Tango **por una Cabeza**

**Gefangenenchor** aus der Oper Nabucco

**Ave Maria**

aus der Oper Hoffmanns Erzählungen

**Barcarole**

Tango **La Cumparsita**

**Sinfonie Nr. 3 in D-Dur**

1. Satz Allegro

Änderung vorbehalten

Abendprogramm